



<https://biz.li/3t10>

MOTOBALL: "FREUDE AM SPIEL NICHT NEHMEN LASSEN"

Veröffentlicht am 07.04.2023 um 09:30 von Redaktion LeineBlitz

Darüber gibt es keine Zweifel: nach der 3:14-Heimniederlage in der 1. Runde des ADAC-Pokalwettbewerbes fährt der MSC Pattensen am morgigen Sonnabend (15 Uhr) nicht nur als krasser Außenseiter zum 1. MSC Seelze, sondern es muss mit einer sehr hohen Niederlage in diesem Pokal-Rückspiel gerechnet werden. "Aber deshalb werden wir uns die Freude am Motoball nicht nehmen lassen", macht Pattensens MSC-Spielertrainer Tobias Strain auf Zweckoptimismus. Überdies hatte Strain schon vor dem Hinspiel deutlich gemacht dass die zwei Pokalspiele für dem MSC Pattensen nur den Charakter der Saisonvorbereitung haben. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Dass die Gäste nur mit einem Torwart und fünf Feldspielern auf die Sportanlage am Kanal in Seelze-Letter fahren werden, das ist alles andere als ein Vorteil. Torwart Eric Vornbaum, Jan Bauer und Domenik Dinse fehlen, so werden Lukas Jaschiniok im Tor sowie Tobias Strain, Yannik Schaper, Max Eder, Florian Bühre und Kevin Döring auf ihre Motorräder steigen.



Florian Bühre (links im Bild) tritt mit dem MSC Pattensen am heutigen Sonnabend im ADAC-Pokalwettbewerb beim 1. MSC Seelze an. / Foto: R. Kroll